



Orientierungswoche 2019 Montag 07.10.

Bachelorstudiengang
Grundschulpädagogik

Fachbereich Erziehungswissenschaft
und Psychologie

HERZLICH WILLKOMMEN

**an der Freien Universität Berlin
und
im Bachelor Grundschulpädagogik**

**Sie studieren nicht im
B.A. Grundschulpädagogik?**

**Dann ist diese Veranstaltung
nicht für Sie geeignet.**

Elias Boike

Leiter des Studienbüros Grundschulpädagogik
&
Mentoringreferent für Grundschul- und
Sonderpädagogik

1. Grundsätzliches
2. Studienaufbau und -inhalte
3. Kursbelegung im 1. Semester
4. Häufige Fragen & Missverständnisse
5. Wichtige Anlaufstellen
6. Mutterschutz & Studium mit Familie
7. Programm in der O-Woche
8. Mentoring
9. Erasmus
10. Ausgabe von hilfreichen Dokumenten & Rucksäcken (vor dem Hörsaal)

1. Grundsätzliches

- Module: inhaltliche Sinneinheiten mehrerer Lehrveranstaltungen
- Module schließen meistens mit einer Prüfung ab
- Leistungspunkt: Anzahl der Leistungspunkte (LP) repräsentiert zeitlichen
Arbeitsaufwand
- 1 LP entspricht ca. 30 Stunden Arbeitsaufwand

- Es gibt in der Regel Anwesenheitspflicht (Ausnahme: Vorlesungen)
 - Keine Noten für mündliche Beteiligung
 - Die Studierenden wählen Kurse entsprechend den Vorgaben in der Studienordnung
 - Vor- und Nachbereitung außerhalb der Lehrveranstaltungen
- Das Studium verlangt ein hohes Maß an Selbstständigkeit!

- Es handelt sich um ein **wissenschaftliches Studium** und nicht um eine Ausbildung
- Es handelt sich i.d.R. um ein **Vollzeitstudium**
- Das Studium ist vielseitig, komplex und zeitintensiv

- Studienleistungen sind Lehrveranstaltungen
- Unterschiedliche Lehrveranstaltungsformen:
 - Vorlesung, Seminar, Projektseminar, Übung, Praktikum...
- Sie erhalten für Ihre Teilnahme an Lehrveranstaltungen keine Noten
- Für den erfolgreichen Abschluss:
 - Regelmäßige Teilnahme
 - Aktive Teilnahme
- Akademisches Viertel beachten!

- Modulnote entspricht der Note der Modulprüfung
- Wertung gemäß der Leistungspunkte des Moduls
- Unterschiedliche Prüfungsformen:
 - Klausur, Hausarbeit, mündliche Prüfung, Präsentation mit schriftlicher Ausarbeitung, Projektpräsentation...
- Maximal 4 Prüfungsversuche (2 für die Bachelorarbeit)
 - Bei endgültigem Nichtbestehen kann das Studium im entsprechenden Studiengang Bestandteil nicht fortgesetzt werden
 - Studiengänge ohne das entsprechende Modul können studiert werden

2. Studienaufbau und -inhalte

Bachelorphase

3 Jahre – 180 LP

Abschluss: Bachelor of Arts in Grundschulpädagogik

Masterphase

2 Jahre – 120 LP (inkl. 1 Praxissemester)

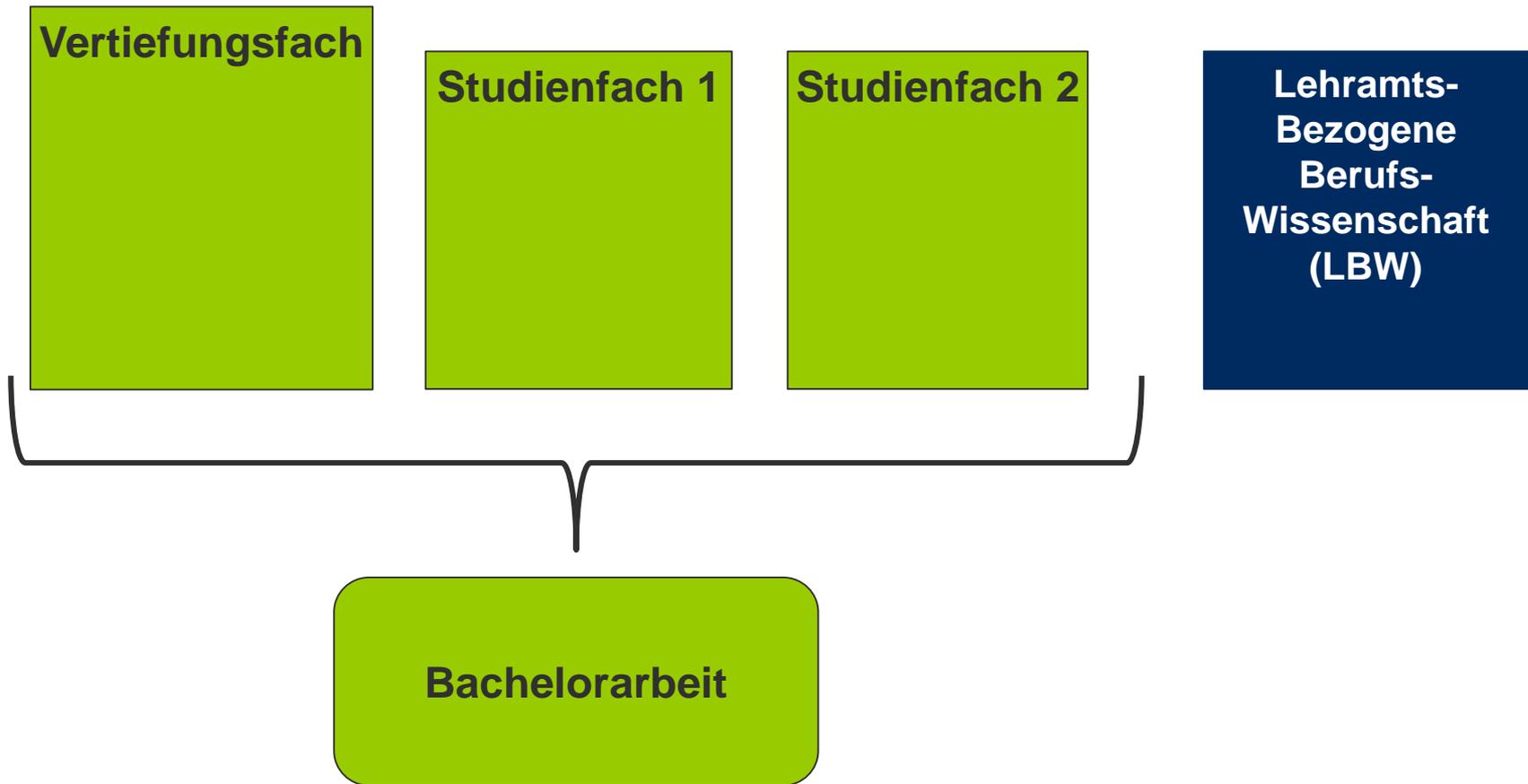
Abschluss: Master of Education (1. Staatsexamen)

Vorbereitungsdienst (Referendariat)

18 Monate

Abschluss: 2. Staatsexamen

Dauer: 6 Semester (180 LP)



Fächerkombinationen

Nr.	Vertiefungsfach 50 LP	Studienfach 1 45 LP	Studienfach 2 45 LP
1	Deutsch	Mathematik	Sachunterricht in Verbindung mit Gesellschaftswissenschaften
2	Deutsch	Mathematik	Sachunterricht in Verbindung mit Naturwissenschaften
3	Deutsch	Mathematik	Englisch
4	Mathematik	Deutsch	Sachunterricht in Verbindung mit Gesellschaftswissenschaften
5	Mathematik	Deutsch	Sachunterricht in Verbindung mit Naturwissenschaften
6	Mathematik	Deutsch	Englisch
7	Sachunterricht in Verbindung mit Gesellschaftswissenschaften	Deutsch	Mathematik
8	Sachunterricht in Verbindung mit Naturwissenschaften	Deutsch	Mathematik
9	Englisch	Deutsch	Mathematik
10	Französisch	Deutsch	Mathematik
11	Kunst	Deutsch	Mathematik
12	Musik	Deutsch	Mathematik
13	Sonderpädagogik	Deutsch	Mathematik
14	Sonderpädagogik	Deutsch	Sachunterricht in Verbindung mit Gesellschaftswissenschaften
15	Sonderpädagogik	Deutsch	Sachunterricht in Verbindung mit Naturwissenschaften
16	Sonderpädagogik	Deutsch	Englisch
17	Sonderpädagogik	Sachunterricht in Verbindung mit Gesellschaftswissenschaften	Mathematik
18	Sonderpädagogik	Sachunterricht in Verbindung mit Naturwissenschaften	Mathematik
19	Sonderpädagogik	Englisch	Mathematik

Vertiefungsfach	Studienfach (1)	Studienfach (2)	Lehramtsbezogene Berufswissenschaft
<p>Fachwissenschaft</p> <p>Fachdidaktik</p>			<p>Pädagogik in der Grundschule</p>
<p>Sonderpädagogik Förderschwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none">• Emotionale und soziale Entwicklung• Sprachliche Entwicklung• Entwicklung des Lernens			<p>Erziehungs- und Bildungswissenschaft</p> <p>Schulpraktikum</p> <p>Deutsch als Zweitsprache</p>

Vertiefungsfach	Studienfach (1)	Studienfach (2)	Überfachlicher Bereich
<p style="text-align: center;">Fachdidaktik</p> <p style="text-align: center;">Praxissemester</p>			<p style="text-align: center;">Diagnostik</p> <p style="text-align: center;">Lernförderung und -motivation</p> <p style="text-align: center;">Schulentwicklung und -gestaltung</p> <p style="text-align: center;">Praxissemester:</p> <ul style="list-style-type: none">• Forschungsmethoden• Deutsch als Zweitsprache
<p>Sonderpädagogik Interventionen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Emotionale und soziale Entwicklung• Sprachliche Entwicklung• Entwicklung des Lernens			

Dahlem School of Education - Zentralinstitut für Lehrkräftebildung

Du hast die Chance,
etwas zu verändern.

Gut aufgehoben.
Praxisnah.
Optimal vorbereitet.



Lehramtsstudium an der Freien Universität
Bildquelle: Zentrales Studierendenmarketing

Gut aufgehoben

Die Dahlem School of Education sichert einen reibungslosen Ablauf lehramtsbezogener Studiengänge und entwickelt sie auf der Basis aktueller Evaluations- und Forschungsergebnisse weiter. Wir machen Anlaufstellen rund um die Lehrkräftebildung transparent und beraten Studierende und Studieninteressierte.

Praxisnah

Die Studierenden setzen sich praxisorientiert mit wissenschaftlichen Theorien auseinander, wenden diese in der Vorbereitung von Praxisanteilen an und nutzen sie zur Reflexion ihrer Erfahrungen. Wir verzahnen Praxisanteile im Studium systematisch.

Wissenschaftlich fundiert

Nur ein wissenschaftlicher Anspruch an das Lehramtsstudium erlaubt es Lehrkräften, auch in zehn oder mehr Jahren flexibel auf sich verändernde Bedingungen ihres Berufs zu reagieren. Wir sorgen deshalb für eine solide wissenschaftliche Fundierung der Lehrkräftebildung.

Gut vernetzt

Wir sind innerhalb und außerhalb der Freien Universität präsent in Belangen der Lehrkräftebildung und bringen verschiedene Akteur*innen der Lehrkräftebildung zusammen. Weiterhin fördern wir fachbereichsübergreifende Themen der Lehrkräftebildung voran und führen entsprechende Projekte der Bildungs- und Unterrichtsforschung durch.

Zur Übersichtsseite Studium

[Startseite](#) > [DSE](#) > [Dahlem School of Education](#) > [Studium](#)

Interesse am Lehramtsstudium	BA Grundschulpädagogik
Quereinstieg ins Lehramt	BA ISS/Gymnasium
Studienbeginn	> Vor, unsere komplexe Welt zu verstehen und
Bachelor	> wichtige Rolle in der Entwicklung der Genera- n unterschiedlichen Kompetenzen, die Sie
Master	> n, Ihre Handlungen bewusst zu planen und
Praxisanteile	> schule und Unterricht steht dabei während Ihres
Abschlussarbeiten	> Kompetenzen in Bezug auf ihre Fächer (<i>Fach-</i> men innerhalb und außerhalb der Schule in ih-
Übergang in den Vorbereitungsdienst	> ren Fächern (<i>fachdidaktisches Wissen</i>) und in Bezug auf Bildungs-, Lern- und Erziehungsprozesse im Allgemeinen (<i>erziehungswissenschaftliches Wissen</i>). Im lehramtsbezogenen Bachelor ist der Anteil der fachwissenschaftlichen Module deutlich größer als im stärker professionsbezogenen Master of

Education. Beide Studienabschnitte enthalten Praxisanteile.

Sobald Sie den Master of Education abgeschlossen haben, beginnt die zweite Phase der Lehrkräftebildung: der **Vorbereitungsdienst** bzw. das Referendariat. In dieser Zeit unterrichten Sie selbst an Schulen, besuchen jedoch weiterhin Seminare und legen verschiedene Prüfungen ab. Das Referendariat wird mit dem Staatsexamen abgeschlossen.

Mithilfe verschiedener Zusatzangebote der Dahlem School of Education können Sie selbstgewählte Schwerpunkte in ihrem Lehramtsstudium weiter ausbauen. Dazu bieten wir die praxisorientierte Workshop-Reihe **Lehramt Plus** an und entwickeln außerdem außercurriculare Zusatzangebote zur Einbindung von universitären und außeruniversitären Praxiserfahrungen.

Studien & Prüfungsordnungen,
Checklisten, Verlaufspläne, etc.

Bachelor Grundschulpädagogik - Sachunterricht in Verbindung mit Naturwissenschaften als Vertiefungsfach Deutsch und Mathematik als Studienfächer

Exemplarischer Studienverlaufsplan

FS 180 LP	Vertiefungsfach Sachunterricht NaWi 50 LP			Studienfach Deutsch 45 LP		Studienfach Mathematik 45 LP		LBW 30 LP		Bachelor- arbeit 10 LP
1	Basismodul Sachunterricht (10 LP)			Einführung in das Fach Deutsch in der Grundschule (5 LP)	Einführung in das Studium der Sprachwissenschaft (10 LP)	Einführung in das Fach Mathematik in der Grundschule (10 LP)	Mathematisches Professions- wissen für das Lehramt an Grundschulen I (15 LP)	Pädagogisches Handeln in Schulen (11 LP)	Einführung in die Allgemeine Grundschul- pädagogik (9 LP)	
2										
3	Aufbaumodul Sachunterricht (5 LP)	Grundlagen der Chemie* oder Grundlagen der Physik (10 LP)		Lernfelder des Faches Deutsch und Schriftspracherwerb (10 LP)	Einführung in die Neuere Deutsche Literatur (10 LP)	Mathematik und Mathematik- unterricht als Erfahrung und Konstruktion (10 LP)	Mathematisches Professions- wissen für das Lehramt an Grundschulen II (5 LP)			
4										
5	Vertiefungsmodul Sachunterricht (10 LP)	Grundlagen der Chemie (10 LP) oder Grundlagen der Physik (10 LP) oder Grundlagen der Biologie - Zoologie und Humanbiologie (5 LP)** und Grundlagen der Biologie - Botanik und Ökologie (5 LP)**	Spezielle Themen der Naturwissen- schaften (5 LP)	Didaktische Konzepte für das Fach Deutsch (10 LP)				Ergänzungsbereich (5 LP)		
6										

Hinweis:

* Wird das Modul "Grundlagen der Chemie" im 3. Fachsemester belegt, muss das Modul "Basismodul DaZ/ Sprachbildung" im 4. Semester absolviert werden.

** Die Module "Grundlagen der Biologie - Zoologie und Humanbiologie" und "Grundlagen der Biologie - Botanik und Ökologie" müssen beide nacheinander im 5. und 6. Semester studiert werden.

Bachelor Grundschulpädagogik - Deutsch

Merkblatt und Checkliste - Informationen zu den Ansprechpartner/-innen und den Inhalten

Studien- und Prüfungsordnung (SPO) Grundschulpädagogik

Ihre Ansprechpartner/-innen während des Studiums

Prüfungsbüro Grundschulpädagogik

Habelschwerdter Allee 45, 14195 Berlin

Raum: KL 24/206

Tel: 030 - 838 - 552 69

E-Mail: pruefungsbuerogs@dse.fu-berlin.de

- Führen der Prüfungsakte
- Erstellung von Leistungsnachweisen
- Betreuung von Campus Management
- Anrechnungen
- 2/3-Bescheinigung
- Zeugniserstellung

Studienbüro für Grundschulpädagogik

Habelschwerdter Allee 45, 14195 Berlin

Raum: KL 24/218

Tel: 030 - 838 - 508 71

E-Mail: studienbuerogsp@ewi-psy.fu-berlin.de

- Studienfachberatung
- Anrechnung von Studienleistungen
- Erasmus
- Übergang BA/MA
- Studienberatung für UdK-Studierende

Tutoren/innen für Grundschulpädagogik

Habelschwerdter Allee 45, 14195 Berlin

Raum:

E-Mail: tutorgsp@zedat.fu-berlin.de

- Studentische Beratung
- Fachberatung
- Beratung zur Anrechnung von Studienleistungen
- Planung des Studienverlaufs in Sonderfällen
- Beratung zu Anrechnung von Leistungen

Arbeitsbereich Grundschulpädagogik

Silberlaube

Habelschwerdter Allee 45, 14195 Berlin - KL 23

<http://www.ewi-psy.fu-berlin.de/einrichtungen/arbeitsbereiche/grundschulpaed/index.html>

Bibliothek

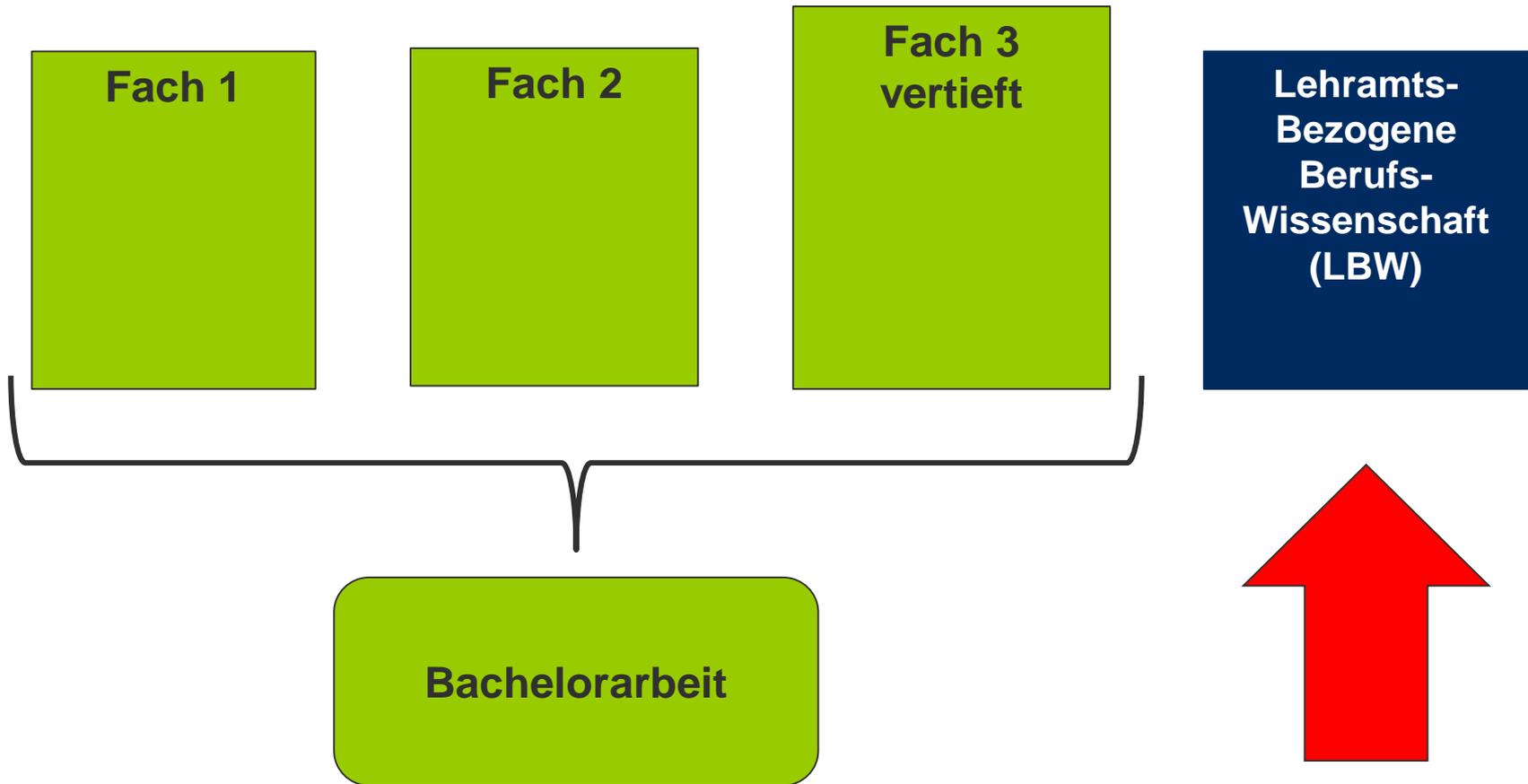
Campusbibliothek - Holzlaube

Fabeckstraße 23-25, 14195 Berlin

<http://www.fu-berlin.de/sites/campusbib/>

Semester	Modulname	Lehrveranstaltung (LV)		<input checked="" type="checkbox"/>	Prüfungsform	<input checked="" type="checkbox"/>
1	Einführung in das Studium der Sprachwissenschaft (10 LP)	Vorlesung	2 SWS	<input type="checkbox"/>	Klausur (90 min)	<input type="checkbox"/>
2		Seminar	2 SWS			
1	Einführung in das Fach Deutsch in der Grundschule (5 LP)	Vorlesung D1	2 SWS	<input type="checkbox"/>	keine Prüfung	<input type="checkbox"/>
2		Seminar D2	2 SWS			
3	Lernfelder des Faches Deutsch und Schriftspracherwerb (10 LP)	Seminar D3	2 SWS	<input type="checkbox"/>	Referat (15 min) mit schriftl. Ausarbeitung (ca. 2 000 Wörter) oder Hausarbeit (ca. 3 000 Wörter) oder mündl. Prüfung (20 min)	<input type="checkbox"/>
4		Seminar D4	2 SWS			
4	Einführung in die Neuere deutsche Literatur (10 LP)	Vorlesung	2 SWS	<input type="checkbox"/>	Hausarbeit (ca. 3000 Wörter)	<input type="checkbox"/>
4		Seminar	2 SWS			
5	Didaktische Konzepte für das Fach Deutsch (10 LP)	Seminar D5	2 SWS	<input type="checkbox"/>	Referat (15 min) mit schriftl. Ausarbeitung (ca. 2 000 Wörter) oder Hausarbeit (ca. 3 000 Wörter) oder mündl. Prüfung (20 min)	<input type="checkbox"/>
6		Seminar D6	2 SWS			
Die Bachelorarbeit muss in einem Studienfach oder im Vertiefungsfach geschrieben werden. Bei Sonderpädagogik, Musik (UdK) oder Kunst (UdK) als Vertiefungsfach muss die Bachelorarbeit in diesem Fach geschrieben werden.						
6	Bachelorarbeit (10 LP)					<input type="checkbox"/>
Wenn Deutsch als Vertiefungsfach gewählt wurde muss eines der drei Vertiefungsmodule absolviert werden:						
5	Neuere deutsche Literatur und Sprache - Gattungsspezifische Textanalyse (5 LP)	Seminar	2 SWS	<input type="checkbox"/>	Hausarbeit (ca. 8-10 Seiten); nicht differenziert bewertet	<input type="checkbox"/>
5	Ältere deutsche Literatur und Sprache (5 LP)	Vorlesung	2 SWS	<input type="checkbox"/>	keine Prüfung	<input type="checkbox"/>
5	Linguistik für den Deutschunterricht (5 LP)	Vorlesung	2 SWS	<input type="checkbox"/>	Klausur (90 min); nicht differenziert bewertet	<input type="checkbox"/>

Dauer: 6 Semester (180 LP)



Checkliste LBW

Semester	Modulname	Lehrveranstaltung (LV)		<input checked="" type="checkbox"/>	Prüfungsform	<input checked="" type="checkbox"/>
1	Einführung in die Allgemeine Grundschulpädagogik (9 LP)	Vorlesung	2 SWS		Hausarbeit (3000 Wörter)	
1		Seminar A	2 SWS			
2		Seminar B	2 SWS			
1 o. 2	Pädagogisches Handeln in Schulen (11 LP)	Vorlesung	2 SWS		Klausur (45 min)	
2		Seminar (Vorbereitung)	2 SWS			
2		Schulpraktikum	90 h			
2		Seminar (Begleitung)	1 SWS			
5	Wahlmodul im Rahmen des Ergänzungsbereichs (5 LP)*	Variiert in Abhängigkeit vom gewählten Modul (siehe SPO)			Variiert in Abhängigkeit vom gewählten Modul (siehe SPO)	
4 o. 6	Basismodul DaZ/Sprachbildung (5 LP)**	Vorlesung	2 SWS		Klausur (60 min)	
		Seminar	1 SWS			

Zusätzliche Hinweise:

* Mit Sonderpädagogik als Vertiefungsfach muss hier das Modul "Forschungsmethoden im Kontext von Inklusion" belegt werden (siehe Checkliste für Sonderpädagogik - Grundschulpädagogik); Mit den Vertiefungsfächern Kunst (UdK) und Musik (UdK) muss der Studienbereich "Musisch-Ästhetische Erziehung" an der Universität der Künste (UdK) im Ergänzungsbereich belegt werden.

** Bitte entnehmen Sie die entstprechenden Semester, in denen die Belegung der Module empfohlen wird, dem Studienverlaufsplan Ihrer Fächerkombination.

- **Rahmenstudien- und -prüfungsordnung (2013):** <https://www.fu-berlin.de/service/zuvdocs/amtsblatt/2013/ab322013.pdf>
- **Bachelor Grundschulpädagogik (2017)**
 - <http://www.fu-berlin.de/service/zuvdocs/amtsblatt/2017/ab202017.pdf>
 - 1. Änderungsordnung: <https://www.fu-berlin.de/service/zuvdocs/amtsblatt/2018/ab282018.pdf>
- **Lehramtsbezogene Berufswissenschaft für die Grundschule (2015)**
 - <http://www.fu-berlin.de/service/zuvdocs/amtsblatt/2015/ab012015.pdf>
 - 1. Änderungsordnung: <https://www.fu-berlin.de/service/zuvdocs/amtsblatt/2016/ab232016.pdf>
 - 2. Änderungsordnung: <http://www.fu-berlin.de/sites/dse/bachelor/lbw/ab232017.pdf>
 - 3. Änderungsordnung: <https://www.fu-berlin.de/service/zuvdocs/amtsblatt/2019/ab162019.pdf>
- *Nur für Studierende mit Fach Sonderpädagogik: **Bachelor Sonderpädagogik (2017)***
 - <http://www.fu-berlin.de/service/zuvdocs/amtsblatt/2017/ab262017.pdf>

Präambel

Aufgrund von § 14 Abs. 1 Nr. 2 Teilgrundordnung (Erprobungsmodell) der Freien Universität Berlin vom 27. Oktober 1998 (FU-Mitteilungen 24/1998) hat die Gemeinsame Kommission „Lehrerbildungszentrum“ des Fachbereichs Biologie, Chemie, Pharmazie, des Fachbereichs Erziehungswissenschaft und Psychologie, des Fachbereichs Geschichts- und Kulturwissenschaften, des Fachbereichs Mathematik und Informatik, des Fachbereichs Philosophie und Geisteswissenschaften, des Fachbereichs Physik und des Fachbereichs Politik- und Sozialwissenschaften der Freien Universität Berlin (GK) am 16. Dezember 2014 die folgende Studien- und Prüfungsordnung für den Studienbereich Lehramtsbezogene Berufswissenschaft für Integrierte Sekundarschulen und Gymnasien im Rahmen der Bachelorstudiengänge für das Lehramt an Integrierten Sekundarschulen und Gymnasien der Freien Universität Berlin erlassen:*

Inhaltsverzeichnis

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Qualifikationsziele
- § 3 Studieninhalte
- § 4 Studienberatung und Studienfachberatung
- § 5 Prüfungsausschuss
- § 6 Aufbau und Gliederung; Umfang der Leistungen
- § 7 Lehr- und Lernformen
- § 8 Wiederholung von Prüfungsleistungen
- § 9 Inkrafttreten und Übergangsbestimmungen

Anlagen

- Anlage 1: Modulbeschreibungen
- Anlage 2: Exemplarischer Studienverlaufsplan

§ 1 Geltungsbereich

Diese Ordnung regelt Ziele, Inhalte und Aufbau des Studienbereichs Lehramtsbezogene Berufswissenschaft für Integrierte Sekundarschulen und Gymnasien im Rah-

* Diese Ordnung ist vom Präsidium der Freien Universität Berlin am 22. Januar 2015 bestätigt worden.

§ 2 Qualifikationsziele

(1) Die Absolventinnen und Absolventen des Studienbereichs LBW-ISS-GYM erwerben im Studienbereich Lehramtsbezogene Berufswissenschaft grundlegende erziehungs- und bildungswissenschaftliche, fachdidaktische und sprachbildungsbezogene Kenntnisse und Fertigkeiten. Sie kennen ausgewählte Theorien des Lehrens und Lernens sowie der Bildung, Konzeptionen, Positionen und Kontroversen der Fachdidaktik und können anhand von Qualitätskriterien und Beobachtungsverfahren Unterricht beurteilen. Die Absolventinnen und Absolventen kennen Verläufe des Erst- und Zweitspracherwerbs, Grundlagen der Sprachstandsdiagnostik sowie Ansätze der Sprachförderung. Unter Anleitung können sie didaktische und fachdidaktische Gestaltungselemente erproben und reflektieren und sind in der Lage, hierbei verschiedene Aspekte von Diversität (Migration, Geschlecht, Behinderung, sexuelle Orientierung, usw.) sowie Strategien des Umgangs mit Heterogenität zu berücksichtigen. Die Absolventinnen und Absolventen kennen Anforderungen an professionelles Handeln von Lehrkräften unter den institutionellen Bedingungen von Schule und können vor diesem Hintergrund pädagogische Grundüberzeugungen, persönliche Ressourcen, Ziele und Berufswahlmotive reflektieren.

(2) Die Absolventinnen und Absolventen verfügen über grundlegende Kompetenzen im Bereich von Gender und Diversity. Sie haben Sozial-, Selbst- und Kommunikationskompetenz weiter entwickelt und sind fähig, in unterschiedlichen Gruppenkonstellationen kooperativ und produktiv zu arbeiten. Unter Anleitung sind sie in der Lage, Bezüge zwischen theoretischen Modellen und Praxissituationen herzustellen.

§ 3 Studieninhalte

(1) Das Studium des Studienbereichs LBW-ISS-GYM führt in grundlegende Theorien, Modelle und Befunde der Erziehungswissenschaft, im Bereich zweier Fachdidaktiken sowie des Bereichs Deutsch als Zweitsprache/Sprachbildung ein. Behandelt werden die institutionellen Rahmenbedingungen des Schulsystems, fachdidaktische Konzepte, Bildungs- und Lehr-Lerntheorien unter Berücksichtigung verschiedener Aspekte von Diversität, Modelle und Befunde zur Qualität von Unterricht, allgemeindidaktische und fachdidaktische Gestaltungsprinzipien sowie Verfahren und Instrumente der

Modul: Pädagogisches Handeln in Schulen
Hochschule/Fachbereich/Institut: Freie Universität Berlin/Fachbereich Erziehungswissenschaften und Psychologie/Arbeitsbereich Schulpädagogik/Schulentwicklungsforschung
Modulverantwortliche/r: Leitung des Arbeitsbereichs Schulpädagogik/Schulentwicklungsforschung
Zugangsvoraussetzungen: Keine
Qualifikationsziele: <p>Die Studentinnen und Studenten können die Entwicklung der gegenwärtigen Schulstruktur aus historischer Perspektive nachvollziehen. Sie kennen grundlegende Theorien des Lehrens und Lernens sowie der Bildung. Sie kennen grundlegende Befunde aktueller Unterrichts- und Schulforschung. Sie sind vertraut mit Qualitätsindikatoren guten Unterrichts und kennen verschiedene Verfahren der Beurteilung von Unterricht. Sie sind in der Lage, Unterricht systematisch zu beobachten und zu reflektieren. Sie haben grundlegende didaktische Gestaltungselemente kennengelernt und können diese angeleitet anwenden. Sie haben gelernt, Lern- und Bildungsprozesse hinsichtlich verschiedener Aspekte von Diversität (Migration, Geschlecht, Behinderung, sexuelle Orientierung etc.) zu reflektieren. Sie kennen grundlegende Strategien des Umgangs mit Heterogenität und sind in der Lage, diese angeleitet anzuwenden. Die Studentinnen und Studenten haben ihre Selbst- und Kommunikationskompetenzen erweitert, indem sie ihre Berufswahlmotive, persönliche Ressourcen und Ziele sowie pädagogischen Grundüberzeugungen in der Auseinandersetzung mit praktischen Anforderungen des Lehrerberufs reflektiert und diskutiert haben.</p>
Inhalte: <p>Das Modul vermittelt einen Einblick in die grundlegenden Strukturen und institutionellen Rahmenbedingungen des Schulsystems sowie in die Anforderungen und Bedingungen der Schulentwicklung. Im Zentrum steht die Beobachtung, Beurteilung und Gestaltung von Unterricht. Aus basalen lehr-lerntheoretischen Konzepten, bildungstheoretischen Ansätzen und aktuellen Befunden der Lern- und Unterrichtsforschung werden Qualitätsmerkmale des Unterrichts abgeleitet und vor diesem Hintergrund didaktische Grundfragen erörtert. Die Studentinnen und Studenten erhalten eine Einführung in die wissenschaftliche Beobachtung und lernen unterschiedliche Beobachtungsverfahren kennen. Sie setzen sich mit grundlegenden Anforderungen des Unterrichtens auseinander und reflektieren vor diesem Hintergrund ihre beruflichen Erwartungen und Überzeugungen sowie ihre persönliche Ressourcen und Ziele. In der Vorbereitung auf das Praktikum werden konkrete Beobachtungsaufgaben formuliert und mögliche praktische Unterrichtsvorhaben beispielhaft besprochen. Die Studentinnen und Studenten werden mit Formaten zur Dokumentation von Beobachtungen und Praxiserfahrungen vertraut gemacht. In der Praxis werden systematische Unterrichtsbeobachtungen durchgeführt. Die Studentinnen und Studenten übernehmen unter Anleitung kleinere Aufgaben im Rahmen des Unterrichts (z. B. Unterstützung einzelner Schülerinnen und Schüler, Betreuung von Gruppenarbeit). Sie dokumentieren und präsentieren die Ergebnisse ihrer Beobachtungen, berichten über ihre praktischen Erfahrungen und geben sich gegenseitig ein kriteriengeleitetes Feedback.</p>

FU-Mitteilungen

Lehr- und Lernformen	Präsenzstudium (Semesterwochenstunden = SWS)	Formen aktiver Teilnahme	Arbeitsaufwand (Stunden)	
Vorlesung	2	Online-Erkundungen und -Übungen, Lektüre, Video-fallarbeit, Simulationen Unterrichtsbeobachtungen, angeleitete kleine Unterrichtsaufgaben, Praktikumsbericht (ca. 10 Seiten)	Präsenzzeit V	30
			Vor- und Nachbereitung V	60
Seminar (Vorbereitung)	2		Präsenzzeit S	30
			Vor- und Nachbereitung S	15
Schulpraktikum	90 Stunden (verteilt über 6 Wochen)		Präsenzzeit P	90
		Präsenzzeit S	15	
Seminar (Begleitung)	1 (parallel zum Praktikum)		Vor- und Nachbereitung S	30
			Prüfungsvorbereitung und Prüfung	60
Modulprüfung:		Klausur (45 Minuten)		
Veranstaltungssprache:		Deutsch		
Pflicht zur regelmäßigen Teilnahme:		Vorlesung: Teilnahme wird empfohlen, Seminare und Praktikum: Ja		
Arbeitszeitaufwand insgesamt:		330 Stunden	11 LP	
Dauer des Moduls:		Zwei Semester; Vorlesung im Wintersemester, Seminar (Vorbereitung) in der Vorlesungszeit des Sommersemesters, Seminar (Begleitung) und Praktikum in der vorlesungsfreien Zeit des Sommersemesters		
Häufigkeit des Angebots:		Einmal im Studienjahr, Beginn Wintersemester		
Verwendbarkeit:		Studienbereich LBW-ISS-GYM im Rahmen von lehramtsbezogenen Bachelorstudiengängen; Studienbereich LBW-GS im Rahmen des Bachelorstudiengangs für das Lehramt an Grundschulen		

3. Kursbelegung im ersten Fachsemester

- **Einführung in das Fach Deutsch in der Grundschule**
 - Vorlesung: (V) D1: Einführung in die Kinder- und Jugendliteratur: historische, poetologische und didaktische Aspekte
- **Einführung in das Studium der Sprachwissenschaft**
 - Vorlesung: Einführung in die Sprachwissenschaft
→ *Seminar erst im Sommersemester!*

- **Einführung in das Fach Mathematik in der Grundschule**
 - Vorlesung: (V) Mathematik in der Grundschule



- **Basismodul Sachunterricht**
 - Seminar: SU1: Basismodul Sachunterricht

- **Introduction to Literary Studies**
 - Grundkurs: GK-Basic Questions, Concepts and Methods
 - Proseminar: PS-Working with Literary Texts

- **Introduction to English Linguistics**
 - Vorlesung: V-Survey of Language and Linguistics
 - Proseminar: PS-Introduction to Linguistics

- **Französisch Literaturwiss. Basismodul 1a**
 - Grundkurs: Seminar - Einführung in die französische Literaturwissenschaft
- **Französisch ABV Aufbaumodul 1**
 - Sprachpraktische Übung: Französisch ABV Aufbaumodul 1

- **Einführung in die Pädagogik für Schülerinnen und Schüler mit besonderem Förderbedarf**
 - Vorlesung I: Pädagogik für bes. Förderbedarf
 - Vorlesung II: Pädagogik für bes. Förderbedarf

Modul: „Emotionale und soziale Entwicklung“ nur für ISS/Gymnasium im 1. Semester → Grundschulpädagogik ab dem 3. Semester

- **Einführung in die Allgemeine Grundschulpädagogik**
 - Vorlesung: (V) Allgemeine Grundschulpädagogik
 - Seminar A: (S A) Allg. GSP - Ein Überblick

- **Pädagogisches Handeln in Schulen**
 - Vorlesung: Pädagogisches Handeln in Schulen
→ *Bitte kein Seminar belegen!*

VORLESUNGSVERZEICHNIS

Fachbereiche ▾

Zentralinstitute ▾

Zentraleinrichtungen ▾

Weitere Angebote ▾

Semester ▾

- Allgemeine Berufsvorbereitung
- Biologie, Chemie, Pharmazie
- Dahlem School of Education (Zentrum für Lehrerbildung)
- Erziehungswissenschaft und Psychologie**
- Geowissenschaften
- Geschichts- und Kulturwissenschaften
- Mathematik und Informatik
- Philosophie und Geisteswissenschaften
- Physik
- Politik- und Sozialwissenschaften
- Rechtswissenschaft
- Veterinärmedizin
- Wirtschaftswissenschaft

Suchbegriffe mit UND verbinden

Wintersemester 2019/2020

2019 und endet am 15.02.2020.

... werden, beginnt die Anmeldung zu Modulen
... 00.00 Uhr und endet am Freitag, den
... rveranstaltungen mit Platzzahlbeschränkung
... ls zur Anmeldung über Campus Management

... en Universität finden Sie [hier](#).

Freie Universität Berlin

UNIVERSITÄT | STUDIUM | FORSCHUNG | EINRICHTUNGEN | KOOPERATIONEN

Lehramt

Allgemeine Informationen	120205
Bachelorstudiengang Grundschulpädagogik (ab WS 2015/2016)	120206
Bachelorstudiengang Grundschulpädagogik (ab WS 2017/2018)	120207
▪ Deutsch	0423b_m45
▪ Deutsch - Vertiefungsfach	0424b_m50
▪ Mathematik	0425b_m45
▪ Mathematik - Vertiefungsfach	0426b_m50
▪ Englisch	0427b_m45
▪ Englisch - Vertiefungsfach	0428b_m50
▪ Französisch - Vertiefungsfach	0429b_m50
▪ Sachunterricht in Verbindung mit Gesellschaftswissenschaften	0432b_m45
▪ Sachunterricht in Verbindung mit Gesellschaftswissenschaften - Vertiefungsfach	0433b_m50
▪ Sachunterricht in Verbindung mit Naturwissenschaften	0434b_m45
▪ Sachunterricht in Verbindung mit Naturwissenschaften - Vertiefungsfach	0435b_m50
▪ Sonderpädagogik	0532a_m50
Grundschulpädagogik (Kernfach 90 LP)	120210
Grundschulpädagogik (Modulangebot 60 LP)	120220
Bachelorstudiengang Sonderpädagogik	120225

WiSe 19/20 ▶ Erziehungswisse... ▶ Deutsch ▶ Lehrveranstaltung

Lehramt

Deutsch

0423b_m45

Einführung in das Fach Deutsch in der Grundschule

0423bA1.1

122130 VORLESUNG

(V) D1: Einführung in die Kinder- und Jugendliteratur: historische, poetologische und didaktische Aspekte (Regina Weinkauff)

Zeit: Di 12:00-14:00 (Erster Termin: 15.10.2019)

Ort: Hs 1a Hörsaal (Habelschwerdter Allee 45)

Einführung in das Studium der Sprachwissenschaft

0423bA1.2

16615 VORLESUNG

Einführung in die Sprachwissenschaft (Roland Schäfer)

Zeit: Di 14:00-16:00 (Erster Termin: 15.10.2019)

Ort: HFB/Audimax (Garystr. 35-37)

VORLESUNGSVERZEICHNIS

Fachbereiche ▾

Zentralinstitute ▾

Zentraleinrichtungen ▾

Weitere Angebote ▾

Semester ▾

- Allgemeine Berufsvorbereitung
- Biologie, Chemie, Pharmazie
- Dahlem School of Education (Zentrum für Lehrerbildung)**
- Erziehungswissenschaft und Psychologie
- Geowissenschaften
- Geschichts- und Kulturwissenschaften
- Mathematik und Informatik
- Philosophie und Geisteswissenschaften
- Physik
- Politik- und Sozialwissenschaften
- Rechtswissenschaft
- Veterinärmedizin
- Wirtschaftswissenschaft

Suchbegriffe mit UND verbinden

Wintersemester 2019/2020

2019 und endet am 15.02.2020.

...anstellung
... werden, beginnt die Anmeldung zu Modulen
... 00.00 Uhr und endet am Freitag, den
... rveranstaltungen mit Platzzahlbeschränkung
... ls zur Anmeldung über Campus Management

... en Universität finden Sie [hier](#).

Freie Universität Berlin

UNIVERSITÄT [STUDIUM](#) [FORSCHUNG](#) [EINRICHTUNGEN](#) [KOOPERATIONEN](#)

VORLESUNGSVERZEICHNIS

Fachbereiche ▾

Zentralinstitute ▾

Zentraleinrichtungen ▾

Weitere Angebote ▾

Semester ▾

WiSe 19/20 ▶ Dahlem School o... ▶ Studienfach ▶ Lehrveranstaltung

Dahlem School of Education (Zentrum für Lehrerbildung)

Lehramtsbezogene Berufswissenschaft im Bachelor

Lehramtsbezogene Berufswissenschaft	410110
▪ Lehramtsbezogene Berufswissenschaft (ab WiSe 2007/08)	0002b_m30
▪ Lehramtsbezogene Berufswissenschaft für Grundschulen (ab WS 2015/2016)	0422a_k30
▪ Lehramtsbezogene Berufswissenschaft für Grundschulen (LBW-GS)	0422b_k30
▪ Lehramtsbezogene Berufswissenschaft für Integrierte Sekundarschulen und Gymnasien (ab WS 2015/2016)	0478a_m30
Lehramtsbezogene Berufswissenschaft für UDK-Studierende	410120

Suchbegriff eingeben

Suchbegriffe mit UND verbinden

Suche starten

4. Häufige Fragen und Missverständnisse

- Lehrbefähigung bis Klasse 6
- keine Verbeamtung in Berlin
- Regelstudienzeit und Verlaufspläne sind Vorschläge, keine Pflicht
- Bachelorarbeit kann nicht nur im Vertiefungsfach geschrieben werden
(Ausnahmen: Sonderpädagogik, Kunst und Musik)

- Kann ich mein Vertiefungsfach wechseln?
- Kann ich meine Fächerkombination wechseln?
- Ist der Wechsel nach dem B.A. zum M.A. an eine andere Uni möglich?
- Kann ich nach dem MA in Berlin den Vorbereitungsdienst (Referendariat) in einem anderen Bundesland absolvieren?
- Kann ich nach dem Vorbereitungsdienst in Berlin in einem anderen Bundesland als Lehrkraft arbeiten?
- Bin ich mit dem Studium (mit Fach Sonderpädagogik) voll ausgebildete förderpädagogische Lehrkraft?



- Termin mit der studentischen Studienberatung für Grundschulpädagogik vereinbaren
 - Beratung/ Empfehlungen für die Anrechnungsbeauftragten



- Termine mit den Anrechnungsbeauftragten ausmachen
 - Anrechnung mit Anrechnungsformular



- Abgabe des Anrechnungsformulars im Prüfungsbüro
 - Weitergabe an den Prüfungsausschuss
 - Entscheidung über die Anrechnung im Prüfungsausschuss
 - Eintragung der angerechneten Leistungen durch das Prüfungsbüro

- Nur Anrechnung abgeschlossener, staatlicher Berufsausbildungen
- Anrechnung im Ergänzungsbereich
 - im Bachelor und voraussichtlich Master
 - Ausnahme: Sonderpädagogik, Kunst (UdK) und Musik (UdK)

5. Wichtige Anlaufstellen

Leitung Elias Boike

E-Mail:

studienbueroesp@ewi-psy.fu-berlin.de

Telefon: +49 30 838 50871

Raum: KL 24/218

- Studiengangsmanagement
- Mutterschutzbeauftragter
- Anrechnung von Studienleistungen
- Anrechnung für Erasmus
- Ausstellen sonstiger Bescheinigungen
- Beratung im Konfliktfall

Studentische Studienberatung

Alexander Ruwisch, Annett Franz, Maxi Steinke, Tilla Schmitz

E-Mail:

studienbuerogsp@ewi-psy.fu-berlin.de

Telefon: +49 30 838 57620

Raum KL 24/224

- Anrechnungsberatung
- Planung des Studienverlaufs (in Sonderfällen)
- Fachwechsel
- Studieninhalte
- Fragen zu sonstigen Problemen im Studium
- Quereinstieg

Studentische Prüfungsberatung

Maxi Franz, Niels Mrozynski

E-Mail:

pruefungsberatunggsp@ewi-psy.fu-berlin.de

Raum: KL 24/224

- Beratung zur Absolvierung von Prüfungsleistungen
- Workshops für das wissenschaftliche Arbeiten
- Bereitstellen von weiteren Informationen und Beratungsstellen
- Beratung im Problemfall (Prüfungsangst etc.)

Alexandra Lomm (A-K) & Jennifer Iven (L-Z)

E-Mail:

pruefungsbuerogs@dse.fu-berlin.de

Fr. Lomm: +49 30 838 55269

Fr. Iven: +49 30 838 55272

Raum: KL 24/206

Zuständigkeiten für alle Module im B.A. und M.A. (außer LBW)

- Führen der Prüfungsakte
- Betreuung Campus Management
- Eintragen von angerechneten Leistungen
- Erstellung von Leistungsnachweisen (u.a. 2/3-Bescheinigung
- Zeugniserstellung

Christina Blau

E-Mail:

pruefungsbuerolbw@dse.fu-berlin.de

Telefon: +49 30 838 55868

Raum: KL 24/204

Zuständig für alle Module im LBW-Bereich (nur B.A.)

- Führen der Prüfungsakte
- Eintragen von angerechneten Leistungen
- Erstellung von Leistungsnachweisen
- Betreuung von Campus Management

Adresse: Iltisstr. 4 & Iltisstr. 1, 14195 Berlin

E-Mail: info-service@fu-berlin.de

Telefon: +49 30 838 70000

- Allgemeine Studienberatung
- Bewerbung und Zulassung
- Psychologische Beratung
- Studierendenverwaltung
- BAföG-Beratung
- viele weitere Angebote

Adresse: Otto-von-Simson-Str. 23, 14195 Berlin

E-Mail:

info@astafu.de

Telefon: +49 30 83 90910

- BAföG-Beratung
- Rechtsberatung
- Mietberatung
- viele weitere bedarfsspezifische Angebote

Unsere Bitten an Sie!

- Seien Sie höflich und kommunizieren Sie sachlich
- Kontaktieren Sie Dozierende und Servicestellen nicht unnötig
 - Recherchieren Sie eigenständig (z.B. im Internet: DSE-Homepage)
- Sprechen Sie mir Ihren Kommiliton*innen
 - Austausch ist wichtig
 - Geben Sie aber nichts auf Gerüchte → viele Gerüchte sind nicht oder nur teilweise korrekt
- Nicht immer ist eine persönliche Beratung/ persönliches Gespräch notwendig
 - Beschreiben Sie erst Ihr Anliegen per Mail

- Ihre **Studienorganisation** ist Ihre **Aufgabe!**
- Studienverlaufspläne und Checklisten als Hilfestellung
- Rechtlich bindend ist nur die geltende Studien- und Prüfungsordnung
- Prüfen Sie regelmäßig Ihr Campus Management
- Die Studienberatung und andere Anlaufstellen nur für Situationen, in denen Sie alleine nicht weiter kommen

- Reguläre Kursbuchung über Campus Management
 - Nach der Vergabe (12.10.) können Sie sich noch in Kurse mit freien Plätzen einbuchen
 - Alternativ: Kurse mit Kommiliton*innen tauschen (Formular: https://www.fu-berlin.de/sites/dse/studium/bachelor/ba-gsp/beurteilungsboegen1/LV-Anmeldeformular_Tausch.pdf)
 - Kurse vorziehen nur nach Beratung und Empfehlung der Studienbüros GSP
 - keinen Anspruch auf Plätze
 - Keine Panik, wenn Sie nicht in allen Veranstaltungen einen Platz erhalten!
- Keine Mails bezüglich Plätzen in Lehrveranstaltungen!**

- Richten Sie Ihr Mailprogramm so ein, dass Sie Mails unter Ihrem Namen, nicht Ihrer Mailadresse verschicken
- Finden Sie einen passenden Betreff
 - in E-Mails an Dozierende immer die Kursnummer und -namen angeben
- Finden Sie eine angemessene Anrede
- Stellen Sie sich vor und schildern Sie Ihr Anliegen ausreichend detailliert
- Nutzen Sie eine **Signatur**

Gelungenes Beispiel einer E-Mail

Von: Maxime Musterfrau <maxime.musterfrau@fu-berlin.de>
An: Studienbüro GSP <studienbueroqsp@ewi-psy.fu-berlin.de>
Betreff: Anerkennung von Studienleistungen

Sehr geehrter Herr Boike,

hiermit bitte ich Sie um einen Gesprächstermin zwecks Anrechnung meiner Studienleistungen aus meinem vorangegangenen Studium im Lehramtsbachelor mit den Fächern Deutsch und Chemie an der Universität Potsdam. Ich habe bereits eine Beratung durch die studentische Studienberatung erhalten und habe alle notwendigen Unterlagen vorbereitet.

Meine zeitliche Verfügbarkeit:

10.10. 10:00-16:00

11.10. 9:00-13:00

[...]

Mit freundlichen Grüßen,

Maxime Musterfrau

--

Maxime Musterfrau

B.A. Grundschulpädagogik

1. Fachsemester

Vertiefungsfach: Sachunterricht (GeWi) Studienfächer: Mathematik, Deutsch

Matrikelnr.: 5312345

Beispielstr. 123

12345 Berlin

Telefon: +49 176 12345678

E-Mail: maxime.musterfrau@fu-berlin.de

6. Mutterschutz & Familie und Studium

- Mutterschutzgesetz gilt seit 2018 gilt auch für Studierende
- Schutzfrist 6 Wochen vor und 8 Wochen nach Entbindung
 - Nicht studier- oder prüfungsfähig!
 - Ausnahme: Verzichtserklärung
- Mutterschutzbeauftragter: Elias Boike (Studienbüro Grundschulpädagogik)
 - Im Fall einer Schwangerschaft immer melden

- Vorabverlosung von 10 % der Plätze in platzzahlbeschränkten Lehrveranstaltungen an Studierende:
 - *Studierende mit Kindern unter 12 Jahren*
 - *Studierende die einen nahen Angehörigen allein betreuen*
 - *Schwangere und Wöchnerinnen*
 - *Studierende mit einer Behinderung oder einer länger andauernden oder ständigen gesundheitliche Beeinträchtigung*
- Verfahren wird per Mail jedes Semesters bekanntgegeben
 - Keine Garantie, da Verlosung

- Bei triftigen Gründen (Krankheit, Todesfall naher Angehöriger, KITASchließzeit etc.) kann Ersatzleistung erbracht werden
- Ersatzleistung soll dann von den Dozierenden gewährt und festgelegt werden
- Ist Ersatzleistung laut Dozierenden nicht möglich → schriftliche Begründung

- Universität ist eine Bildungseinrichtung für Erwachsene
- Kinder sind über die Universität nicht versichert
- Mitbringen von Kindern ist grundsätzlich nicht gestattet
- Entscheidung liegt schlussendlich bei Dozierenden
- Nehmen Sie Rücksicht auf Ihre Kommiliton*innen und Dozierenden

7. Weiteres Programm in der Orientierungswoche

Plan der Orientierungswoche

Allgemeine Informationen	Montag 07.10.2019	Dienstag 08.10.2019	Mittwoch 09.10.2019	Donnerstag 10.10.2019
Informationsveranstaltung Grundschulpädagogik (BA)	12:00-14:00 - Hörsaal 1A			
Informationsveranstaltung Master (MA)	14:00-16:00 - Hörsaal 1A			
Auftaktveranstaltung Mentoring Grundschulpädagogik				14:00 - 16:00 - Hörsaal 1B
Kennenlernfrühstück & Infos zum Studienbeginn		9:00-11:00 - L113	9:00-11:00 - L113	9:00-11:00 - L113
		10:00-12:00 - L113	10:00-12:00 - L113	10:00-12:00 - L113
Sozialisationsworkshop		12:00-13:30 - Seminarzentrum		
Infozentrale	12:00-16:00 - vor Hörsaal 1A	11:00-13:00 - vor L 113	11:00-13:00 - vor L 113	
Campusrallye		15:00-17:00 - Start vor Seminarzentrum	11:30-13:00 - Start vor Seminarzentrum	
Dozierendeninterview Grundschulpädagogik		12:00 - 14:00 - Hörsaal 1B		
Mathe und Du - Wie Ihr trotz Differenzen zusammenfinden könnt		14:00-15:00 - L 115		
Prüfungsrecht - Was darf ich, was nicht?			14:00-16:00 - L 113	
Hochschulpolitik - Wie kannst Du dich einbringen?		14:00-15:00 - Seminarzentrum	13:00-14:00 - Seminarzentrum	
Betreute Campus-Buchung für Studierende der Grundschulpädagogik		11:00-16:00 KL 23/221(PC-Raum)		12:00-13:30 KL 23/221(PC-Raum)
		11:00-16:00 L 24/27 (mit eigenem Laptop)		12:00-13:30 L 24/27 (mit eigenem Laptop)
Abendprogramm		Grillabend	Barabend	ERSTIFAHRT ab Nachmittag
Fachberatungen				
Beratung für Studierende mit Familie		12:00-14:00 L 116	13:00-15:00 L 116	
Grundschulpädagogik		10:00-12:00 - KL24/224	13:00-16:00 - KL24/224	

Alle Veranstaltungen finden in der *Rostlaube* und *Silberlaube* der Freien Universität statt: Habelschwerdter Alle 45, 14195 Berlin.

Das Audimax (für die Einführungsveranstaltungen am Montag) befindet sich im Henry-Ford-Bau, in der Garystraße 35, 14195 Berlin

U-Bahnhof Dahlem Dorf (U3)

Freie Universität - Lageplan: <https://www.fu-berlin.de/redaktion/orientierung/rosi/index.html>

Fachschaftsinitiative Grundschulpädagogik

8. Mentoring



Anmeldung bis Dienstag 08.10. unter:

<https://ssl2.cms.fu-berlin.de/fu-berlin/sites/dse/vernetzung/Mentoring/PM-anmeldung-mentoring-lehramt/index.html>

Auftaktveranstaltung mit erstem Mentoringtreffen
am Donnerstag 10.10. um 14:00 im Hörsaal 1b

Kontakt bei Fragen (keine Anmeldung!): mentoring-gsp@ewi-psy.fu-berlin.de

Anmeldung zum Mentoring

DAHLEM SCHOOL OF EDUCATION

- ÜBER DIE DSE
- SERVICE & BERATUNG
- STUDIUM
- VERNETZUNG**
- FORSCHUNG & WEITERENTWICKLUNG

Zur Übersichtsseite Vernetzung

Startseite > Sites > Dahlem School of Education > Vernetzung > Mentoring Lehramt (Studienstart)

Mentoring Lehramt (Studienstart) >

Kreidestaub

Mentoring-Qualifizierung (Praxissemester)

Deutsch-Brasilianische Partnerschaft

Mentoring ISS/Gym

Mentoring Grundschulpädagogik



Mentoring

Mentoring ISS/Gym

Mentoring Grundschulpädagogik



<https://ssl2.cms.fu-berlin.de/fu-berlin/sites/dse/vernetzung/Mentoring/PM-anmeldung-mentoring-lehramt/index.html>

Startseite > Sites > Dahlem School of Education > Vernetzung > Mentoring Lehramt (Studienstart) > Mentoring Grundschulpädagogik

Mentoring Grundschulpädagogik

[Studieren Sie Lehramt für ISS/Gymnasium? Dann klicken Sie bitte hier.](#)

Das Mentoring Grundschulpädagogik ist ein Angebot für neue Studierende der Grundschulpädagogik. Erfahrene Mentor*innen, die auch Grundschulpädagogik studieren, begleiten die Studienanfänger*innen in Gruppen bei regelmäßigen Treffen durch ihr erstes Studienjahr. So können sich die Studienanfänger*innen untereinander kennenlernen und haben immer eine Anlaufstelle für ihre Fragen.

Anmeldung

[Hier geht es zur Anmeldung zum Mentoring](#)



<https://www.fu-berlin.de/sites/dse/vernetzung/Mentoring/Mentoring-GSP/index.html>

DAHLEM SCHOOL OF EDUCATION

ÜBER DIE DSE

SERVICE & BERATUNG

STUDIUM

VERNETZUNG

FORSCHUNG & WEITERENTWICKLUNG

Startseite > Sites > Dahlem School of Education > Vernetzung > Mentoring Lehramt (Studienstart) > Anmeldung für das Programm Mentoring Lehramt ISS/Gym und Grundschulpädagogik

Anmeldung für das Programm Mentoring Lehramt ISS/Gym und Grundschulpädagogik

Pflichtfelder sind mit einem Sternchen gekennzeichnet.

Vorname *

Nachname *

E-Mail-Adresse *

Matrikelnummer *

Schulform *

Kernfach (Lehramt für ISS/Gym) oder Vertiefungsfach (Grundschulpädagogik) *

Modulangebot/Zweifach (Lehramt ISS/Gym) oder Studienfach 1 (Grundschulpädagogik) * 

Studienfach 2 (Grundschulpädagogik) * 

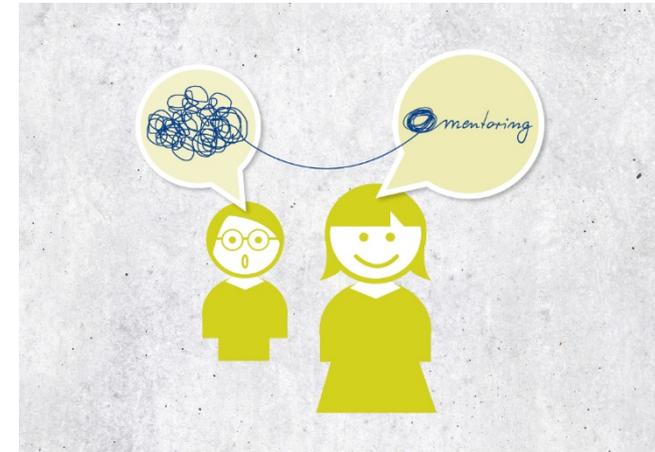


Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



<https://ssl2.cms.fu-berlin.de/fu-berlin/sites/dse/vernetzung/Mentoring/PM-anmeldung-mentoring-lehramt/index.html>

- Mentoring für Studierende aus nicht-akademischen Elternhaushalt, damit der Studieneinstieg *noch besser* gelingt
- Tipps und Hilfe von einer erfahrenen Mentorin:
 - z.B. beim Schreiben einer Stipendiumsbewerbung,
 - aber auch Offenheit für *dein* Thema
- Freiwillige regelmäßige Treffen im ersten Semester



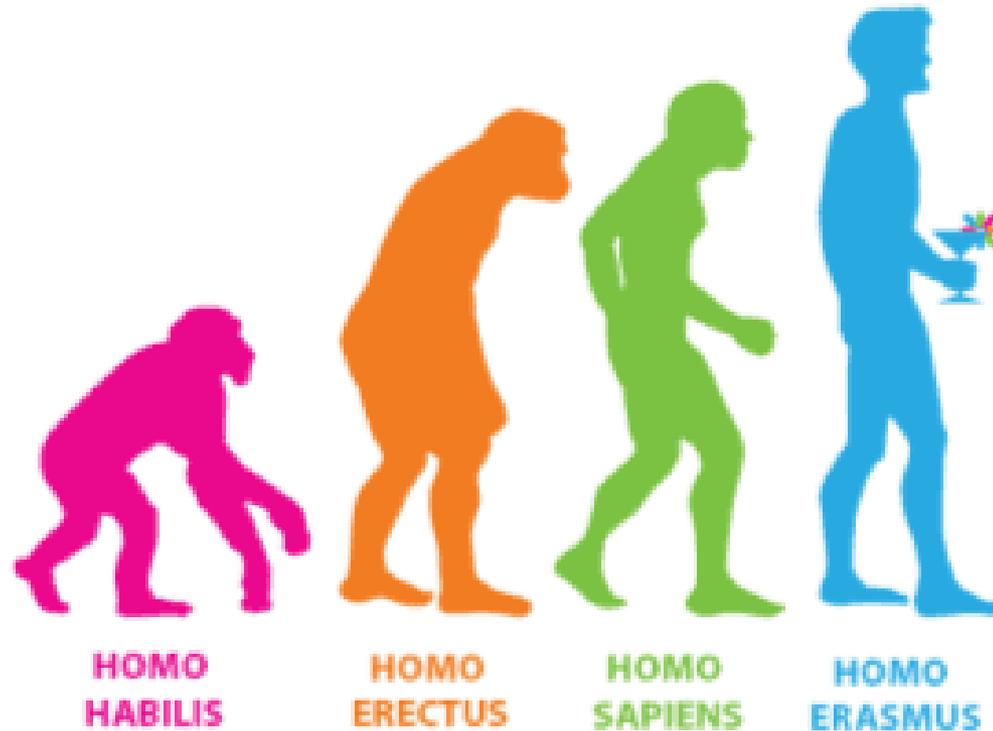
Kennenlernetreffen:

Donnerstag, **23.10.** um **18 Uhr** in **KL 24/122c**

Kontakt:

Lea-Christin Böhm (leachrib96@zedat.fu-berlin.de)

9. Erasmus



(ex)change your life!



ERASMUS STUDENTENCHARTA

Als ERASMUS-Studierende/r dürfen Sie erwarten,

- dass zwischen Ihrer Heimat- und Ihrer Gasthochschule eine interinstitutionelle Vereinbarung besteht;
- dass die entsendende und die aufnehmende Einrichtung mit Ihnen vor Ihrer Abreise eine Lern- bzw. Ausbildungsvereinbarung unterzeichnen, in der Ihre geplanten Aktivitäten im Ausland im Einzelnen geregelt sind (einschließlich der zu erbringenden Studien- bzw. Praktikumsleistungen);
- dass Sie an die Gasthochschule während Ihres ERASMUS-Aufenthalts weder Vorlesungs-, Einschreibungs- oder Prüfungsgebühren noch Gebühren für die Labor- und Bibliotheksbenutzung entrichten müssen;
- dass Ihre Heimathochschule die Aktivitäten, die Sie während des ERASMUS-Mobilitätszeitraums entsprechend der Lern- bzw. Ausbildungsvereinbarung erfolgreich abschließen, voll und ganz anerkennt;
- dass Sie am Ende Ihrer Aktivitäten im Ausland einen *Leistungsnachweis* über die absolvierten Studien bzw. Arbeiten erhalten, der von der aufnehmenden Einrichtung (Hochschule oder Unternehmen) unterzeichnet ist und aus dem die von Ihnen erreichten Leistungspunkte und Abschlüsse hervorgehen. Wenn das Praktikum nicht Bestandteil der normalen Studienordnung war, wird der Zeitraum zumindest im *Diplomzusatz* vermerkt;
- dass Ihre Gasthochschule Sie ebenso behandelt und betreut wie die regulär an dieser Hochschule eingeschriebenen Studierenden;
- dass Sie Zugriff auf die ERASMUS-Hochschulcharta und auf die Erklärung zur europäischen Bildungspolitik (EPS) Ihrer Heimat- und Ihrer Gasthochschule haben;
- dass Sie die Studienförderung Ihres Herkunftslandes auch während Ihres Aufenthaltes im Ausland erhalten.

Von Ihnen als ERASMUS-Studierende/r wird erwartet,

- dass Sie Ihren Verpflichtungen aus Ihrer *ERASMUS-Stipendienvereinbarung* mit Ihrer Heimathochschule oder Ihrer nationalen Agentur nachkommen;
- dass Sie, sobald Abweichungen von der Lern- bzw. Ausbildungsvereinbarung auftreten, hierüber eine schriftliche Vereinbarung mit der Heimat- und der Gasteinrichtung treffen;
- dass Sie die gesamte vereinbarte Studien- bzw. Praktikumszeit in der Gasteinrichtung (Hochschule bzw. Unternehmen) verbringen, dass Sie sich den entsprechenden Prüfungen oder anderen Beurteilungen unterziehen und dass Sie sich an die Vorschriften und Regeln der Gasteinrichtung halten;
- dass Sie nach Ihrer Heimkehr einen Bericht über Ihre ERASMUS-Studien- bzw. Praktikumszeit verfassen und dass Sie Ihrer Heimathochschule, der Europäischen Kommission oder der nationalen Agentur auf Verlangen für die Beantwortung weiterer Fragen zur Verfügung stehen.

Bei Problemen

- Benennen Sie das Problem klar und deutlich und prüfen Sie Ihre Rechte und Pflichten.
- Treten Sie mit dem für Sie zuständigen ERASMUS-Koordinator in Verbindung und nutzen Sie bei Bedarf die Beschwerdemöglichkeiten Ihrer Heimathochschule.

Wenn Sie dennoch keine zufriedenstellende Lösung erzielen konnten, so kontaktieren Sie Ihre nationale Agentur.

Deutscher Akademischer Austausch Dienst (DAAD)
Nationale Agentur für ERASMUS
Kennedyallee 50, D-53175 Bonn
Tel.: +49/228/882-578
Fax: +49/228/882-555
erasmus@daad.de
<http://eu.daad.de>

FACHBEREICH ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT UND PSYCHOLOGIE

EINRICHTUNGEN

STUDIUM

FORSCHUNG

INFORMATIONEN A-Z

[Startseite](#) > [Einrichtungen](#) > [Serviceeinrichtungen](#) > [Erasmus Grundschulpädagogik](#)

Erasmus Grundschulpädagogik

- **Informationen für...**

[Studierende aus dem Ausland \(Incomings\)](#) --> [english version](#)

[Studierende der Freien Universität \(Outgoings\)](#)

- **Partnerhochschulen:**

Informationen zu den Partnerhochschulen finden Sie [hier](#).

- **Koordinator für den Bereich Grundschulpädagogik** (seit dem WS 2016/17)

[Dr. Nino Ferrin](#)

- **Anprechpartnerin (bezüglich des Transcript of Records):**

[Annette Herzog-Thamm](#)

- **Informationsbroschüre:**

Unter diesem link finden Sie die Broschüre „[Ins Ausland und zurück](#)“:

http://www.ewi-psy.fu-berlin.de/einrichtungen/serviceeinrichtungen/erasmus_grundschulpaed/index.html

Wir wünschen Ihnen einen erfolgreichen Start ins Wintersemester 2019/20!



Bildquelle: Fiebke / photocase.com